Die Senatorin für Kinder und Bildung

Freie Hansestadt Bremen

Die Senatorin für Kinder und Bildung · Rembertiring 8-12 · 28195 Bremen

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
der Senatorin für Kinder und Bildung

Beiblatt zum Amtsblatt
Verwaltungsinterne Ausschreibung

Informationsschreiben Nr.86/2016

Auskunft erteilt
Marianne Schmidt

Zimmer 212

Tel. 0421 361-2475
Fax 0421 496-2475

E-Mail: Marianne.Schmidt
@bildung.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
112-11

Bremen, 28.06.2016

Stellenausschreibung

Bei der Senatorin für Kinder und Bildung ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Abteilungsleiterin / Abteilungsleiters für die Abteilung
Frühkindliche Bildung, Förderung von Kindern und Fachkräfteentwicklung
Besoldungsgruppe B 4 Bremische Besoldungsordnung
Beschäftigte werden außertariflich vergütet

zu besetzen.

Der Senat der Freien Hansestadt Bremen hat in seiner neu geordneten Geschäftsverteilung die Aufgaben der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege sowie der schulischen Bildung im Ressort der Senatorin für Kinder und Bildung zusammengeführt.

Der laufende, tiefgreifende und aufwändige Veränderungsprozess im Rahmen des neuen Ressortzuschnittes erfordert erhebliche Anstrengungen der Abteilungsleitung zur organisatorischen und personellen Weiterentwicklung.
Der Aufbau von Strukturen und Abläufen der neu gegründeten Abteilung und die Optimierung der Ressourcensteuerung sowie die Etablierung von Prozessen zur abteilungsübergreifenden Zusammenarbeit, insbesondere im elementar- und primarpädagogischen Bereich, sind dabei von besonderer Bedeutung.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört ebenso die Weiterentwicklung der fachlichen Zielsetzungen im Bereich der frühkindlichen Bildung, Kindertagesbetreuung und -pflege sowie fachpolitische Strategien für den Aufgabenbereich, einschließlich der Koordination der Aufgabenwahrnehmung und der Abstimmung mit der Hausspitze.

Die Abteilungsleitung leitet und vertritt die Abteilung im Rahmen der Vorgaben in eigener Verantwortung und ist zuständig für die Grundsatzfragen der Abteilung.

Das Aufgabenportfolio beinhaltet zusätzlich:

- Förderung der Gewinnung sozialpädagogischer Fachkräfte
- Steuerung und Koordination der Aufgaben des überörtlichen und örtlichen Jugendhilfeträgers für den Bereich der Kindertagesbetreuung
- Vertretung der Abteilung auf Bundes-, Landes- und Kommunalebene
- Personelle, finanzielle und sachliche Sicherung des Verwaltungsverfahrens

Vorausgesetzt werden:

- Befähigung für die Laufbahn der Allgemeinen Dienste in der Laufbahngruppe 2 mit Zugang zum zweiten Einstiegsamt durch ein abgeschlossenes den besonderen Anforderungen entsprechendes Hochschulstudium (Mastergrad oder gleichwertiger Abschluss)
- Ausgiebige Erfahrung in der Führung und Anleitung von Mitarbeiter/innen sowie der Steuerung von Organisationseinheiten in senatorischen/ministeriellen Behörden
- Vertiefte Erfahrungen und Kenntnisse der Organisationsentwicklung
- Belastbarkeit, Flexibilität und sicheres Auftreten, auch in arbeitsintensiven Phasen
- Gute Kenntnisse über das Spektrum der Fachaufgaben der Abteilung

Erwartet werden:

- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit überregionalen Gremien, Arbeitskreisen und Interessenvertretungen
- Generelles Interesse an kinder- und bildungspolitischen Themen

Gesucht wird eine kompetente und engagierte Persönlichkeit, die analytisches Denken mit strategischem Planen und zielgerichtetem Handeln verbindet und ein hohes Maß an Überzeugungskraft, Kommunikationsfähigkeit, Kooperationsbereitschaft und Konfliktfähigkeit besitzt.

Haben Sie Interesse?

Dann bewerben Sie sich bitte mit den üblichen Unterlagen (u.a. aktuelle Beurteilung / Zeugnisse, Lebenslauf) bis zum

19. Juli 2016

bei

Die Senatorin für Kinder und Bildung
112-11
Rembertiring 8-12, 28195 Bremen
Kennziffer: AL 3 / 2016 (bitte unbedingt angeben)

<u>Bewerbungshinweise:</u>

Bitte fügen Sie Ihren Bewerbungsunterlagen keine Originalzeugnisse und -bescheinigungen bei. Bitte verwenden Sie auch keine Mappen und Folien. Die Bewerbungsunterlagen werden nur auf Wunsch zurückgesandt, falls Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag beifügen. Andernfalls werden die Unterlagen bei erfolgloser Bewerbung bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes (AGG) aufbewahrt und anschließend vernichtet.

Bitte geben Sie mit den Bewerbungsunterlagen eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in Ihre Personalakte ab.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Herr Staatsrat Pietrzok, Tel.: 0421/361-2727 zur Verfügung.

Diese Stelle ist nicht für Teilzeitkräfte geeignet.

Schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber haben bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung Vorrang.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Um die Unterrepräsentanz von Frauen in diesem Bereich abzubauen, sind Frauen, wenn sie die gleiche Qualifikation wie männliche Bewerber haben, vorrangig zu berücksichtigen; sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Frauen werden deshalb ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Im Auftrag
gez. Schmidt